

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 77 (1959)  
**Heft:** 37

## **Vereinsnachrichten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

gleichzeitig auf den Unterschied zwischen dem Begriff der Nullimpedanz  $Z_0$  bei der Rechnung mit symmetrischen Komponenten und der fiktiven Erdimpedanz  $Z_E$  beim Distanzschutz näher eingegangen. Da die starre Erdung von Hochspannungsnetzen immer grössere Anwendung findet, bildet dieser Unterabschnitt eine wertvolle Ergänzung des behandelten Stoffes. Das am Schluss des Buches aufgeführte Literaturverzeichnis ist auf den neuesten Stand der Fachliteratur weitergeführt und das Sachverzeichnis ebenfalls erweitert worden. Auch die zweite, in Ausstattung wiederum allen Anforderungen gerecht werdende Auflage dieses geschätzten Fachbuches dürfte einer grossen Verbreitung sicher sein.

M. P. Misslin, El. Ing., Zürich

#### Neuerscheinungen

**Le Rôle de l'Organisation Européenne de Coopération Economique, Rapport du Secrétaire Général.** 119 p. Paris 1959, Edition OECE. Prix 450 ffrs.

**Dimensionslose Grössen in der Hydrodynamik der offenen Gerinne.** Von K. Roske. Heft 5 der Stuttgarter Berichte. 142 S. und zahlreiche Tafeln. München 1959, R. Oldenbourg Verlag GmbH. Preis 20 DM.

**Autostrassen — Betonstrassen.** 17 S. Herausgegeben von der Betonstrassen AG. Wildegg 1959.

**Stückzeitermittlung der Holzindustrie.** Von Curt Blankenstein. 343 Seiten mit 294 Bildern und Tabellen. München 1959, Carl Hanser Verlag. Preis geb. 39 DM.

**Betonstrasse oder flexibler Aufbau?** Von Eberle/Schönrock/Streit. 70 S. Düsseldorf-Oberkassel 1959, Beton Verlag GmbH.

**Bautechnische Berechnungstabellen für Architekten.** Teil 1: Grundlagen. Von H. Pörschmann. 374 S. Leipzig 1959, B. G. Teubner Verlagsgesellschaft. Preis geb. DM 24.80.

## Wettbewerbe

**Sekundarschulhaus in Altnau** (SBZ 1959, Heft 15, S. 232). 39 Projekte wurden rechtzeitig eingereicht. Ergebnis:

1. Preis (3000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Armin Etter, Zürich
2. Preis (2500 Fr.): Peter Disch, Zürich
3. Preis (2000 Fr.): Lya Linder, Zürich
4. Preis (1500 Fr.): Paul Keller, Zürich
- Ankauf (1000 Fr.): Hans Zehnder, Siebnen
- Ankauf (1000 Fr.): Peter Thalmann, Neuhausen a. R.

Die Pläne sind bis 14. September im Hotel Post in Altnau ausgestellt. Oeffnungszeiten: täglich 14 bis 20 h.

**Zwei Brücken der Autobahn Genf—Lausanne.** Zwei Projektwettbewerbe unter Eingeladenen.

*Pont sur le Boiron de Nyon*

1. Rang: H. B. de Cérenville, Lausanne (Mitarbeiter M. B. Janin)
2. Rang: H. Gicot, Freiburg
3. Rang: J. P. Stucky, F. Panchaud, M. H. Derron, Lausanne
4. Rang: Zwahlen und Mayr S. A., Lausanne (Mitarbeiter Bonnard und Gardel)

*Pont sur l'Asse et sur la route cantonale N° 19*

1. Rang: R. Suter, Lausanne
2. Rang: Ateliers de constructions mécaniques, Vevey
3. Rang: Bonnard und Gardel, Lausanne (Mitarbeiter M. Tappy, W. Gebhart)
4. Rang: E. Pigeon, Genf (Mitarbeiter E. Lygdopoulos, E. Debonneville)

Die Projekte sind vom 14. bis 25. Sept. 1959 im Büro der Autobahn Genf—Lausanne, Caroline 11 bis in Lausanne werktags (ohne Samstag) von 8 bis 12 h und 14 bis 17 h zu besichtigen.

## Mitteilungen aus dem S. I. A.

Der **Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein** veranstaltet am 12. September 1959 eine Exkursion zur Besichtigung der **Kraftwerksbauten auf Göschenalp und in Göschenen**, die sich in besonders interessantem Bauzustand

befinden, sowie der Bahnhofserweiterung Göschenen. Besammlung Zürich-HB beim Gotthardschnellzug Gleis 2 um 6.30 h.

## Ankündigungen

**Nordostschweizerischer Verband für Schifffahrt Rhein-Bodensee, St. Gallen**

Die Generalversammlung findet am 12. September 1959 um 14 h im Hotel Baer in Arbon statt. Nach Erledigung der statutarischen Geschäfte spricht Direktor A. Aegerter, Basel: «Die Realisierung der Hochrheinschifffahrt, Rückblick und Ausblick». Anschliessend Bodenseerundfahrt mit M/S «Santis» von 15.45 bis 17 h.

**V. S. A. — Verband schweizerischer Abwasserfachleute**

Der V. S. A. hält seine 66. Mitgliederversammlung am 25. September 1959 auf dem Salonmotorschiff «Linth» im Zürichsee ab, Abfahrt ab Bürkliplatz 10.30 h. Anschliessend an den administrativen Teil werden sprechen: S. Hofmann, Gemeindepräsident, Horgen: «Die Abwasserreinigung als kommunale Aufgabe». Mittagessen. Demonstrationen über Seeuntersuchungen durch Vertreter der Laboratorien der Kantone Aargau, Zürich, der Stadt Zürich und der EAWAG. F. Schneiter, kantonale Baudirektion Zürich: «Stand der Abwasserbeseitigung der Zürichseegemeinden». M. Baerlocher, dipl.-Ing. ETH, Zürich: «Das Projekt des Klärwerkes Horgen-Oberrieden und das Klärwerk Küsnacht-Erlenbach». Anschliessend Besichtigung des Klärwerkes Küsnacht-Erlenbach. Rückfahrt via Horgen (Baustelle des Klärwerkes Horgen-Oberrieden) nach Zürich-Bürkliplatz (an ca. 18 h).

## Werkzeugmaschinen-Tagung

Die Vereinigung Schweizerischer Betriebsingenieure veranstaltet am 8. und 9. Oktober 1959 im Audit. max. der ETH in Zürich eine Tagung mit folgendem Programm:

**Donnerstag, 8. Oktober, Beginn 9.30 h**

Begrüssung durch Dipl. Ing. Eugen Zumsteg, Präsident Dr. Erich Bickel, Zollikerberg: «Einführung zur Werkzeugmaschinen-Tagung». Dipl. Ing. Richard Gasser, Erlenbach: «Was wird vom schweizerischen Werkzeugmaschinenbau erwartet?». Ing. Hans F. Wegmüller, Wettingen: «Was erwartet der Werkzeugmaschinen-Verbraucher?». Ing. Eugen Kreis, Oberengstringen: «Stellungnahme des Herstellers».

**Nachmittag, Beginn 14.15 h**

Dipl. Ing. Manfred Widmer, Zürich: «Antriebe und Steuerungen von Werkzeugmaschinen». Dr. Helmut Hucks, Mönchen-Gladbach: «Erfahrungen mit elektromagnetischen Kupplungen». Ing. Otto Ronner, Rorschacherberg: «Hydraulische Kopiersteuerung für das Fräsen von Turbinenschaukeln». Dipl. Ing. Günther Kleimenhagen, Zürich: «Die Beurteilung von Nachformdreheinrichtungen an Drehbänken». Dipl. Ing. Max Steinebrunner, Oberrieden: «Einige wichtige elektrische Antriebe für Werkzeugmaschinen».

**Freitag, 9. Oktober, Beginn 9 h**

Dipl. Ing. André Mottu, Genève: «Guidages et paliers de machines-outils». Dipl. Ing. Eugen Matthias, Neuhausen: «Erfahrungen mit Führungen und Lagerungen an Schwerkzeugmaschinen». Ing. Rudolf Kuhn, Menziken: «Führungen und Hauptlager an der Universaldrehbank». Diskussion.

**Nachmittag, Beginn 14.15 h**

Dr. Ing. Ernst Salje, Regensdorf: «Genauigkeit und Steifigkeit spanender Werkzeugmaschinen». Ing. André Daetwyler, Grenchen: «L'influence de la température sur la précision des décolleteuses». Ing. Bruno Meier, Winterthur: «Deformationsprobleme an grossen und grössten Werkzeugmaschinen». Diskussion.

Teilnehmergebühr: ganze Tagung 40 Fr., Einzeltag 30 Fr. Anmeldung und Einzahlung der Gebühr bis 1. Oktober an: Vereinigung Schweizerischer Betriebsingenieure, Leonhardstrasse 33, Zürich 6, Postcheckkonto VIII 30384. Auskünfte erteilt das Betriebswissenschaftliche Institut an der ETH.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5. Telefon (051) 23 45 07 / 08.